



### Nationalparkverwaltung Nízke Tatry

Zelená 5, 974 00 Banská Bystrica  
tel.: +421 48 4130888-9 fax: +421 48 4130820

- **Büro in Liptovský Hrádok,**  
ul. SNP 311, 033 01 L.Hrádok  
tel.: +421 44 5222875 fax: +421 44 5221082
- **Büro in Brezno,**  
Nám. MRŠ 20/15, 977 01 Brezno  
tel/fax: +421 48 6113143  
www.napant.sk  
napant@soprs.sk

## BERGSTEIGEN UND KLETTERN

Ausgewiesene Gebiete für Bergsteigen, Klettern und Eisklettern (*erlaubt nur im Zeitraum zwischen einer Stunde nach Sonnenaufgang bis eine Stunde vor Sonnenuntergang*):

- Nördliche Abhänge zwischen den Höhenpunkten des Dereše (2003 m) und des Chopok (2024 m) (vom 1. Juli bis 31. Dezember im Zeitraum zwischen einer Stunde nach Sonnenaufgang bis eine Stunde vor Sonnenuntergang);
- Demänovská-Tal, Machnatô – bis 500 m vom Ausgang des Tals;
- Jánska-Tal, Bielo-Tal  
- bis 800 m vom Ausgang des Tals;  
- Kancel – keine Einschränkungen;  
- Horné Skaly – keine Einschränkungen vom 1. August bis 31. Januar. Vom 1. Februar bis 30. Juli nur falls nicht durch die Nationalparkbehörde eingeschränkt oder untersagt;
- Wasserfall Brankovský: Eisklettern gestattet vom 20. Dezember bis 28. Februar.

Die Verhaltensregeln für Wanderer gelten ebenso für Bergsteiger und Kletterer.

## GLEITSCHIRM- UND DRACHENFLIEGEN

Ausgewiesene Gebiete für Gleitschirm- und Drachenfliegen (*erlaubt zwischen dem 15. Dezember und 1. März sowie dem 1. Juli bis 15. September im Zeitraum zwischen einer Stunde nach Sonnenaufgang bis eine Stunde vor Sonnenuntergang*):

- Start ab dem Chopok (Gelände für Gleitschirmfliegen):  
Der Korridor für Flüge führt vom Hauptkamm nach Norden bis zum Landeplatz bei Lúčky, vom Hauptkamm nach Süden bis zum Parkplatz bei Trangoška. Auf der westlichen und östlichen Seite führt der Korridor entlang der ausgewiesenen Gebiete für Skifahren (z. B. entlang der bestehenden Abfahrtspisten).
- Start vom Kráľova hoľa (Gelände für Gleitschirmfliegen und Drachenfliegen):  
- Der Start muss bis zu maximal 300 m entfernt vom Gipfel erfolgen;  
- Der Flugkorridor führt im Osten entlang des roten TZT 0801 Telgárt - Kráľova hoľa (1946 m) und im Westen entlang des blauen TZT 2610 Šumiac - Kráľova hoľa (1946 m).

Die Verhaltensregeln für Wanderer gelten ebenso für Gleitschirmflieger und Drachenflieger.

## NAVIGIEREN AUF WASSERLÄUFEN

### Die ausgewiesenen Abschnitte der Wasserläufe:

- Der Hron im Abschnitt Helpa – Šalková (vom 15. April bis 15. September zwischen 9:00 und 16:00 Uhr);
- Der Čierny Váh im Abschnitt von der Brücke bei Nižný Chmelienec bis zum Zusammenfluss mit dem Biely Váh (vom 15. April bis 15. September zwischen 9:00 und 16:00 Uhr);
- Der Starohorský Potok (vom 15. April bis 15. September);

## SKIFAHREN UND SKIALPINISMUS

### Ausgewiesene Gebiete für Skifahren

- Demänovská-Tal: ausgewiesene und markierte Abfahrtspisten an den Liftanlagen;
- Bystrá-Tal – Trangoška: ausgewiesene und markierte Abfahrtspisten an den Liftanlagen;
- Železné (Gebiet des Partizánska Ľupča) – die existierenden Skilifte am nordöstlichen Abhang des Senná kopa (1222 m);
- Magurka (territory of Partizánska Ľupča) - die existierenden Skilifte am nordwestlichen Abhang des Ďurková (1750 m);
- Liptovská Porúbka - die existierenden Skilifte am nordwestlichen Abhang des Capkovo (1244 m);
- Čertovica - die existierenden Skilifte an den nordwestlichen und nördlichen Abhängen des Čertová svadba (1463 m);

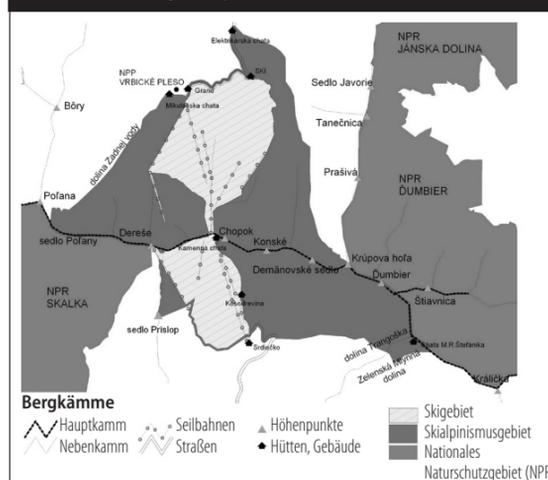
### Ausgewiesene Gebiete für Langlauf

- Abschnitte der Wanderwege, die für das Langlaufen geeignet sind.
- Markierte Winterpfade für das Langlaufen:  
- Za Lenivou-Sattel – Lenivá;  
- Panská hoľa – Helpiansky vrch;  
- Liptovská Teplička – Panská hoľa;  
- Liptovská Teplička – Okružle.

### Ausgewiesene Gebiete für Skialpinismus und Snowboarding – Kráľova hoľa



### Ausgewiesene Gebiete für Skifahren, Skialpinismus und Snowboarding - Chopok



### Ausgewiesene Gebiete für Snowboarden

Alle für Abfahrtskifahren und Skialpinismus ausgewiesenen Gebiete.

### Ausgewiesene Gebiete für Skialpinismus (Skitourengehen)

Skitourengehen ist gestattet im Zeitraum zwischen einer Stunde nach Sonnenaufgang bis eine Stunde vor Sonnenuntergang in den folgenden dafür ausgewiesenen Gebieten zwischen dem 15. Dezember und dem 30. April:

- Das Chopok Skitourengbiet führt entlang der Linie Zadná voda – Poľany-Sattel – Dereše - Oblaz – Trangoška-Tal – Halašova jama – Sattel zwischen Veľký Gápeľ und Kozie chrby – Mlynná-Tal – Pod Kráľičkou-Sattel – M.R.Štefánik Chalet – Ďumbier – Krúpova hoľa – Široká-Tal;
- Das Kráľova hoľa Skitourengbiet führt entlang der Linie Kráľova hoľa – Snežná jama-Sattel (auf der Straße zum Fernsehmast) – Kráľova skala bis zur Nationalparkgrenze (entlang des rot markierten Wanderweges TZT) –Nationalparkgrenze – Vyšné Rovienky-Gipfel – Sattel zwischen Kráľová hoľa und Stredná hoľa – Kráľova hoľa;
- Bereiche mit Schneestabmarkierung und im Bereich bestehender Wege in einem 50 m breiten Korridor rechts und links dieser Wege;
- Ein jeweils 50 m breiter Korridor rechts und links entlang des Zugangs zur Höhle "Jaskyňa mŕtvych netopierov" (Halašova jama – Jaskyňa mŕtvych netopierov Höhle – Sattel zwischen Veľký Gápeľ und Kozie chrby Mt. – M.R. Štefánik Chalet);
- Ende des Mlynná-Tals hinauf zum Sattel zwischen Veľký Gápeľ und Kozie chrby und dem Mlynná-Tal;

Bei Warnung vor erhöhter Lawinengefahr (Gefahrenstufen 3, 4 und 5) durch den Bergrettungsdienst oder das Lawinenpräventionscenter ist das Skitourengehen untersagt.

Die Verhaltensregeln für Wanderer gelten ebenso für Skifahrer und Skitourengeher.

## KONTROLLE DER EINHALTUNG DER BESUCHERORDNUNG

Kontrollen der Einhaltung der Besucherordnung können durch autorisierte Amtspersonen, Mitarbeiter der Nationalparkbehörde, durch Ranger des Nationalparks und durch Mitglieder der Naturschutzwache durchgeführt werden. Die Nichtbeachtung der Besucherordnung kann mit der Verhängung von Bußgeldern geahndet werden.



## Willkommen im Nationalpark Nízke Tatry

Auszug aus der Besucherordnung des Nationalparks



## Sehr geehrte Besucher,

wir möchten Sie bitten, bei Ihrem Besuch im Nationalpark Niedere Tatra und seinen Schutzzonen daran zu denken, dass Sie sich in einem Gebiet voller einzigartiger Naturschätze befinden. Um diese Naturschätze zu bewahren, ist es notwendig, dass Sie einige verbindliche Regeln befolgen, die zum Schutz dieses einzigartigen Berggebietes erlassen wurden. In der Besucherordnung des Nationalparks wurde festgelegt, welche Teile des Parks und seiner Schutzzonen Besucher betreten dürfen und welche Aktivitäten gestattet sind. Die wichtigsten Abschnitte der Besucherordnung werden in diesem Faltblatt aufgeführt. Die vollständige Version der Besucherordnung, die auch ein Glossar der benutzten Fachausdrücke beinhaltet, erhalten Sie in den Büros des Nationalparks oder auf der Webseite des Nationalparks [www.napant.sk](http://www.napant.sk) unter der Rubrik „Für Besucher“.

## WANDERN

Der Nationalpark bietet über 840 km markierter Wege (TZT) und 15 Lehrpfade für Wanderer.

### Verhaltensregeln für das Wandern im Nationalpark:

- Im Gebiet des Nationalparks ist es den Besuchern grundsätzlich nur erlaubt, sich auf den markierten Wegen und Lehrpfaden zu bewegen. Das Wandern ist nur während des Tages erlaubt, d. h. im Zeitraum

zwischen einer Stunde nach Sonnenaufgang bis eine Stunde vor Sonnenuntergang; diese Einschränkung gilt nicht für die unmittelbare Umgebung von Erholungsarealen.

- Besucher müssen Wanderwegsperrungen respektieren.
- Campen oder Biwakieren außerhalb der dafür vorgesehenen Bereiche ist innerhalb des Nationalparks verboten.
- Die Einfahrt in den Nationalpark mit jeder Art Fahrzeug, eingeschlossen Drei- und Vierradmotorräder (ATVs), Schneemobile und Pferdekutschen ist nur auf den öffentlichen und lokalen Straßen sowie in Übereinstimmung mit den geltenden gesetzlichen Bestimmungen in den dafür ausgewiesenen Bereichen gestattet; Fahren auf Wirtschafts- und Feldwegen sowie Fahren außerhalb der öffentlichen Straßen ist verboten.
- Das Pflücken oder Abreißen von Pflanzen, Pflanzenteilen oder Früchten ist innerhalb des Nationalparks verboten.
- Müll wegwerfen und jede Art von Verschmutzung der Umwelt sind verboten.
- Das Entzünden von Feuer ist nur an den dafür ausgewiesenen Feuerstellen an touristischen Einrichtungen und ausgewiesenen Campingplätzen erlaubt.
- Hunde müssen im Gebiet des Nationalparks an der Leine geführt werden und einen Maulkorb tragen.
- Mitnahme oder Veränderungen von Naturmaterialien, insbesondere von Steinen und Felsen sowie das Auftürmen von Steinen ist innerhalb des Nationalparks verboten.

- Im Gebiet des Nationalparks und seiner Schutzzonen müssen Besucher jede Art von Beschädigung von Pflanzen und Tieren sowie jede Art von Beeinträchtigung oder Zerstörung der natürlichen Umgebung vermeiden.

### Liste der Übernachtungsorte innerhalb des Nationalparks (für einmalige Übernachtung):

- ▲ Predné-Sattel (TZT 2610, blau)
- ▲ Andrejcová-Sattel beim Unterstand (TZT 0801, rot)
- ▲ Priehyba-Sattel (TZT 0801, rot)
- ▲ Ramža-Sattel beim Unterstand (TZT 0801, rot)
- ▲ Čertovica-Sattel unterhalb der Hütte des Bergrettungsdienstes (Horská zachranná služba) und hinter der Raststätte Čertovica
- ▲ Unterstand Ďurková (TZT 2639, blau; TZT 5609, grün)
- ▲ In der Ortschaft Magurka bei der Wanderhütte auf der Wiese Panská Lúka
- ▲ Hiadelské-Sattel (TZT 0801, rot)

### Saisonale Schließung von Wegen

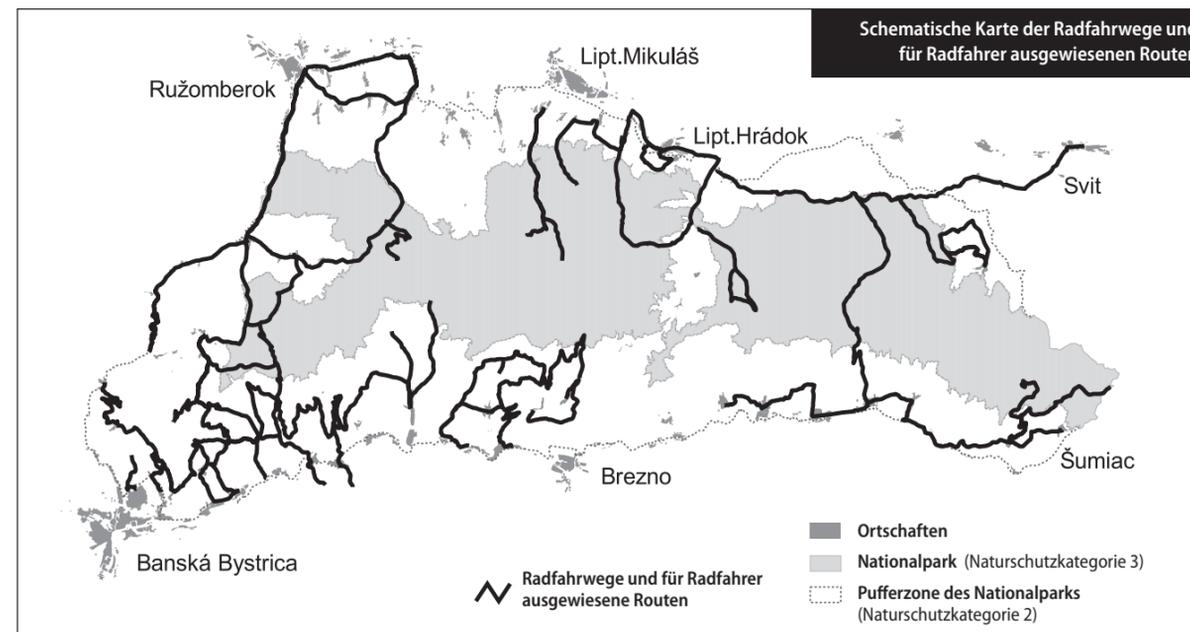
- Kotlíská – Žiar: vom 1. Oktober bis 30. Juni (TZT 8447, gelb)
- Poľana – Sinná-Sattel: vom 1. Oktober bis 30. Juni (TZT 8619, gelb)
- Demänovské-Sattel – Javorie-Sattel – Krupovské-Sattel: vom 1. Oktober bis 30. Juni (TZT 8620, gelb)
- M.R.Stefánika Chalet – Ďumbier (entlang der Schneestabmarkierung): In der Zeit ohne geschlossene Schneedecke mit einer Mindesthöhe von 15 cm ist der Weg geschlossen.

## RADFAHREN

Radfahren ist im Gebiet des Nationalparks und seiner Schutzzonen nur auf den öffentlichen Straßen, den Radwegen und den für Radfahrer ausgewiesenen Straßen erlaubt (siehe Liste unten).

### Bedingungen für das Fahren und Parken auf Radwegen und auf für das Radfahren ausgewiesenen Wegen:

- Im Falle außergewöhnlicher Ereignisse (z. B. Aufräumarbeiten nach Stürmen, Waldbrände) oder im Falle von Landnutzungsarbeiten wie z. B. Rodungsarbeiten, Straßenbau, organisierte Jagden etc. kann das Radfahren durch die Eigentümer, Verwalter oder Pächter des jeweiligen Geländes eingeschränkt werden.
- Auf den Radwegen sind Radfahrer verpflichtet sich so zu verhalten, dass jede Gefährdung von Wanderern vermieden wird.
- Auf Forststraßen müssen Radfahrer sich so verhalten, dass jede Störung von auf dem Gelände arbeitenden Eigentümern und anderen Nutzern vermieden wird.
- Das Radfahren auf den Radwegen geschieht auf eigene Verantwortung. Im übrigen gelten die Verhaltensregeln für Wanderer (siehe oben) ebenso für Radfahrer.



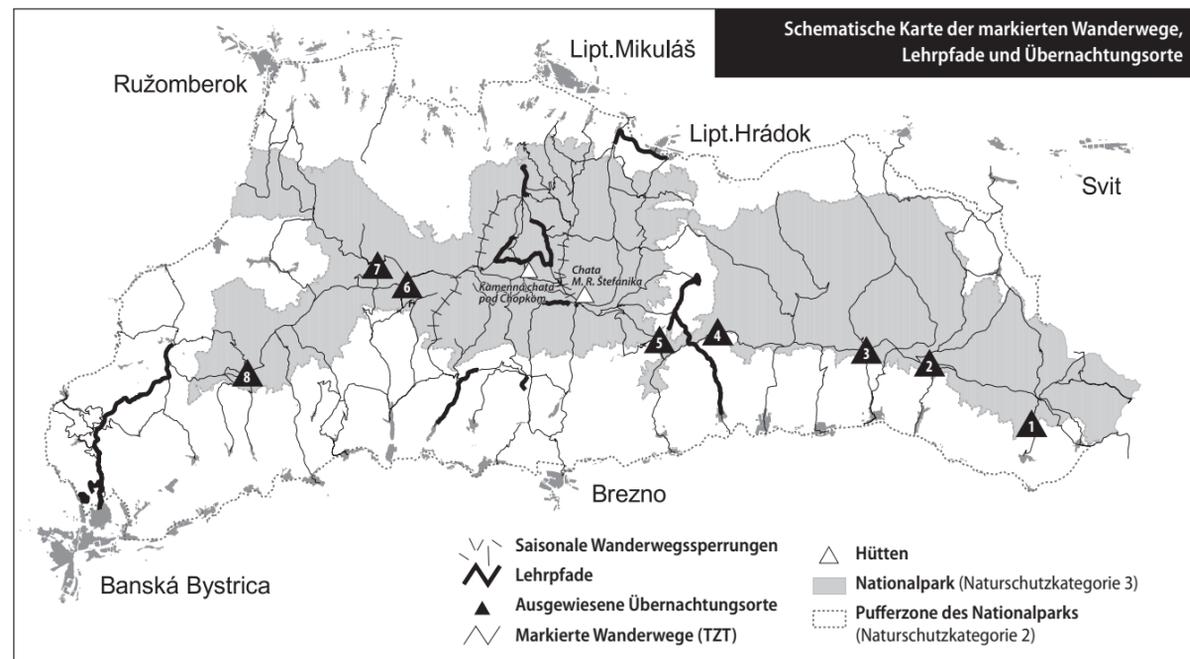
### Radwege im Nationalpark und seinen Schutzzonen:

- Gelb, Nr. 8551, 4 km: Dolná Lehota – Horná Lehota;
- Grün, Nr. 5558, 85 km: Der Brusno-Rundweg (Hiadel);
- Grün, Nr. 5552, 36 km: Der Rundweg unterhalb des Chopok;
- Grün, Nr. 5423, 26 km: Ružomberok – Liptovská Štiavnica – Sliache – Partizánska Ľupča – Liptovský Michal – Ružomberok;
- Blau, Nr. 2417, 16 km: Korytnica – Hiadelské-Sattel – Donovaly (im Abschnitt der Nationalparkgrenze vom Hiadelské-Sattel bis zum Pod Babou-Sattel ist Radfahren nur im Zeitraum zwischen einer Stunde nach Sonnenaufgang bis eine Stunde vor Sonnenuntergang erlaubt);
- Rot, Nr. 033, 27 km: Ružomberok – Donovaly;
- Blau, Nr. 2416, 58 km: Ružomberok – Liptovský Michal – Partizánska Ľupča – Lupčianska-Tal – Železné – Liptovská Lúžna – Liptovská Osada;

### Liste der für individuelle Einfahrt und Parken mit Fahrrädern ausgewiesenen Wege auf dem Gebiet des Nationalparks und seiner Schutzzonen

- Zelená stuha Pohronia: Telgárt – Brezinky – Stoličné – Šumiac – Margetová – Dudlavá skala – Valkovňa – Nová Maša – Pohorelská Maša – Pohorelá – Hrubý jaseň – Teplica – Helfpa – Závadka nad Hronom – Vyšné rakytiny – Kuriakovo – Polomka – Bacúch;
- Krpáčovo – Quelle des Samo Chalupka;
- Motyčky – Liptovská Osada;
- Liptovský Hrádok – Liptovská Porúbka – Vislavce – Borová Sihoť – Liptovský Hrádok (nur samstags, sonntags und an Feiertagen);

- Šumiac – Predné-Sattel – Snehová jama – Kráľova hoľa;
- Vikartovce – Brdárová – Liptovská Teplička;
- Liptovská Teplička – Zlomené – Doštianka – Höhenpunkt 1214 m – Okružle – Kolesárky-Tal – Liptovská Teplička (im Abschnitt von der Nationalparkgrenze bis Okružle ist Radfahren nur im Zeitraum zwischen einer Stunde nach Sonnenaufgang bis eine Stunde vor Sonnenuntergang erlaubt);
- Liptovská Teplička – Zlomené – Doštianka – Wildhüterhütte Kremeniny – Benkovo-Tal – Ausgang des Benkovo-Tals (im Abschnitt von der Nationalparkgrenze bis zum Ausgang des Benkovo-Tals ist Radfahren nur im Zeitraum zwischen einer Stunde nach Sonnenaufgang bis eine Stunde vor Sonnenuntergang erlaubt);
- Svit – Suňava – Wildhüterhütte Biely potok – Ausgang des Benkovo-Tals – Brezová – Čierny Váh – Svarín – Kráľova Lehota (nur samstags, sonntags und an Feiertagen);
- Helfpa – Krivúľa Valley – Priehyba-Sattel – Driečna-Tal – Ráztoka-Tal – Lpolitická-Tal – Čierny Váh (nur samstags, sonntags und an Feiertagen im Zeitraum zwischen einer Stunde nach Sonnenaufgang bis eine Stunde vor Sonnenuntergang);
- Malužiná – Malužiná-Tal – Tajch – Chorupniansky Potok-Tal – Malužiná (nur samstags, sonntags und an Feiertagen);
- Liptovský Hrádok – Hilboké – Boca-Tal – Malužiná – Svidovo – Svidovské-Sattel – Púchalky – Pred Bystrou – Jánska-Tal – Liptovský Ján – Uhorská Ves – Liptovský Hrádok (nur samstags, sonntags und an Feiertagen und im Abschnitt der Nationalparkgrenze – Svidovské-Sattel – Predbystrá-Sattel nur im Zeitraum zwischen einer Stunde nach Sonnenaufgang bis eine Stunde vor Sonnenuntergang);



- Liptovský Ján – Liptovský Ján (spa) – Závažná Poruba – Iľanovo – Iľanovská-Tal – Pod Kúpelom-Sattel (im Abschnitt v der Nationalparkgrenze – Sattel unterhalb des Kúpel nur im Zeitraum zwischen einer Stunde nach Sonnenaufgang bis eine Stunde vor Sonnenuntergang);
- Demänová – Demänovská-Tal – Záhradky – See Vrbické Pleso – Demänovská-Tal;
- Bystrá – Diel – Pohansko – Mýto pod Ďumbierom;
- Der Ausgang des Mlyná-Tals – Hviezda – Stupka;
- Jasenie – Lomnista-Tal – Asmolovova Chalet;
- Jasenie – Jaseniarska-Tal – Kyslá;
- Špania-Tal – Šachtička (untere Skiliftstation am nordöstlichen Abhang des Panský diel) – M.Diel – Čachovo (Skipiste) – Lukáčova-Tal – Selce;
- Selce – Breziny- Skalka – Plesnice – Raveň – Brvnište – Wildhüterhütte Píla;
- Slovenská Ľupča – Ľupčica-Tal – Priečhod – Beniač – Podkonice;
- Slovenská Ľupča – Istebník-Tal – Priečhod – Wildhüterhütte Píla – Dlhá Podkonice – Moštenica – Na Mlynčeku;
- Selce – Lukáčová-Tal – Čachovo – Kejda – Diel – Rovne – Kajchiar – Podjancová – Nemce;
- Moštenica – Moštenická Kyslá – Hiadelska-Tal – Prostredný Grúň – Hiadelské-Sattel (im Abschnitt Prostredný grúň – Hiadelské-Sattel nur im Zeitraum zwischen einer Stunde nach Sonnenaufgang bis eine Stunde vor Sonnenuntergang);
- Baláže – Kreuzung gegenüber dem Markova-Tal – Kalište (Schule) – Hrivkov – Polianka – Donovaly;
- Kalište (Schule) – Príslop-Sattel – Pleše Chalet (durch Drndáč oder entlang TZT 2612, blau) – Podkonice;
- Moštenica – Švarcova-Tal – Príslop-Sattel – Kalište – Hrivkov – Polianka – Donovaly;
- Podkonice – Moštenica – Hiadel;
- Motyčky – Veľký Šturec-Sattel – Vyšná Revúca;
- Staré Hory – Richtárová – Piesky – Obernaverová – Katrenka;
- Špania Dolina – Bahnhof Uľanka;
- Korytnica – Lúžňanské-Sattel – Patočiny – Liptovská Lúžna;
- Sásová/Jakub – Sásovská-Tal (Ratková – bis zum Ende der asphaltierten Straße);
- Tajch (Veľký Oružný-Bach) – Magurka;
- Šumiac, TZT 2610, blau – Havrania skala – Zúber – Zbojnica – Pusté Pole (nur im Zeitraum zwischen einer Stunde nach Sonnenaufgang bis eine Stunde vor Sonnenuntergang);
- Jasenie – Sucha-Tal – Kopcová-Sattel – Ráztocké lazy – Pohronský Bukovec;
- Demänová – Demänovská-Tal – Lúčky – Hotel Liptov – Repiská (zurück: ins Zadná voda-Tal und Široká-Tal bis zur Kreuzung mit TZT 0855, rot, Široká-Tal – Luková – Tri vody).
- Skipisten:
  - Von der oberen Station des Sessellifts Rovná hoľa entlang der Skipiste hinunter bis zur unteren Station des Sessellifts Záhradky.
  - Unterhalb des Sessellifts Záhradky – Rovná hoľa.
  - Von der oberen Station des Sessellifts Rovná hoľa durch Priehyba entlang der Skipiste Jelení grúň hinunter bis zur unteren Station des Sessellifts Záhradky.